

Regionalliga Herren West

TTC GW Bad Hamm : SC Arminia Ochtrup
Samstag, 25.11.2023, 18:30 Uhr

Großer Jubel beim SC Arminia Ochtrup – 6:4 Auswärtserfolg

Nach 3 Stunden Kampf entführten die Gäste des SC Arminia Ochtrup am vergangenen Samstag in der Regionalliga Herren West beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTC GW Bad Hamm. Den feierlichen Siegpunkt im 9. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Vallot Vainula, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Henning Zeptner nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nichts auszurichten hatten de Boer / Andersen beim 7:11, 5:11, 5:11 gegen Lübke / Ligocki. Das musste man neidlos anerkennen. Devarajan / Mahl bekamen nachfolgend ihre Gegner Zeptner / Vainula beim 9:11, 9:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michel de Boer hatte nachfolgend seinen Gegner Vallot Vainula beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Satzgewinn für Ananth Devarajan verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Henning Zeptner. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Nur einen Satz verlor wiederum Johann Magnus Mahl beim 12:10, 3:11, 11:3, 11:8 gegen Christopher Ligocki und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Chris Andersen anschließend das Spiel, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Alexander Lübke abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Zwischenzeitlich konnte Michel de Boer zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Henning Zeptner aber trotzdem deutlich mit 7:11, 11:5, 10:12, 6:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Ananth Devarajan beim 2:3 gegen Vallot Vainula, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Johann Magnus Mahl gelang es danach Alexander Lübke zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Chris Andersen gelang es Christopher Ligocki zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:6 für Andersen und 7:11 für Ligocki seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem Sieg im letzten Einzel konnte der TTC GW Bad Hamm weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Zähler des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC GW Bad Hamm nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TG Neuss am 13.01.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des SC Arminia Ochtrup wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Waldniel am 13.01.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC GW Bad Hamm

Doppel: de Boer / Andersen 0:1, Devarajan / Mahl 0:1

Einzel: M. Boer 1:1, A. Devarajan 0:2, J. Mahl 2:0, C. Andersen 1:1

SC Arminia Ochtrup

Doppel: Lübke / Ligocki 1:0, Zeptner / Vainula 1:0

Einzel: H. Zeptner 2:0, V. Vainula 1:1, A. Lübke 1:1, C. Ligocki 0:2